

Der Gesangverein Concordia Westhausen sucht neuen Vorsitzenden



Das Team der Concordia mit ihrem neuen Ehrenmitglied Emma Ernst (mit Urkunde), Bürgermeister Markus Knoblauch (2.v. links) kommissarischem Vorsitzenden Hansi Holl (5. von links) und stellvertretendem Vorsitzenden Joachim Kübler (3. von rechts).

Bei der Hauptversammlung vor zwei Jahren hatte der Vorsitzende des Gesangvereins Concordia, Hansi Holl, darum gebeten, dass sich ein Nachfolger für ihn finden möge. Doch trotz intensiver Beratungen und Appellen des Vereinsrats ist dies nicht gelungen, so dass jetzt bei der Hauptversammlung in der „Sonne“ Hansi Holl noch einmal kommissarisch in die Bresche gesprungen ist.

Dabei befindet sich der älteste Verein der Gemeinde keineswegs in einer Resignation. Denn er begleitet Feste im Jahreskreis der bürgerlichen Gemeinde wie auch der Kirchen, hatte vergangenes Jahr mit einem Benefizkonzert in St. Mauritius von sich reden gemacht und bereitet sich dieses Jahr auch wieder auf zwei Konzerte vor.

Das ist zum einen das Konzert des Rhythmuschors mit Ulrike Roth. Dem folgt dann das Konzert des gemischten Chors, geleitet von Peter Waldenmaier; in der Turn- und Festhalle.

Auftritte des vergangenen Jahres riefen Schriftführerin Conny Stefan und Rhythmuschorsprecherin Gisela Siller in Erinnerung. Die von Edeltraud Strobel geführte und von Andrea Hahn und Petra Kopp geprüfte Kasse hat einen ausgewogenen Stand. Bürgermeister Markus Knoblauch ließ in seinem Grußwort besonders den Tag „50 Jahre Ostalbkreis“ Revue passieren.

Joachim Kübler schlägt Teambildungen vor

Zweiter Vorsitzende Joachim Kübler, der auch als stellvertretender Dirigent und musikalischer Leiter im Verein unzählige Dienste versieht, sprach darüber, wie durch Teambildungen Aufgaben, die bislang am Vorsitzenden hängenbleiben, auf mehrere Schultern verteilt werden könnten.

Vorsitzender Hansi Holl blickte zurück auf sein 20-jähriges Wirken und sagte, dass nun eine jüngere Person an die Spitze der Concordia gehöre. Er sicherte zu, nach wie vor im Team mitzuwirken, wie man es von ihm gewohnt sei.

Holl und Kübler einstimmig auf weitere zwei Jahre gewählt

Einstimmig wurden Holl und Kübler kommissarisch für ein Jahr als Vorsitzende gewählt. Regulär in ihren Ämtern bestätigt wurden KassiererIn Edeltraud Strobel, Schriftführerin Conny Stefan, Kassenprüferin Petra Kopp und Chorsprecherin Gisela Siller, dazu die amtierenden Beiratsmitglieder Michaela Schmotz, Anja Nohr, Otto Brenner und Edith Topitsch. Als neue Beiratsmitglieder wurden Alexander Gold und Edmund Paul gewählt

Seit 50 Jahren singt Emma Ernst im Gemischten Chor. Hansi Holl würdigte ihre Verdienste um die Concordia. In den 50 Jahren war sie auch zwei Jahre im Beirat, zwölf Jahre Schriftführerin und elf Jahre KassiererIn. Holl überreichte ihr die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft.

(Erschienen in der *Schwäbischen Post* am 10.3.2024, Auto: Franz Mayer)